

Jahresbericht Adipositas-Zentrum

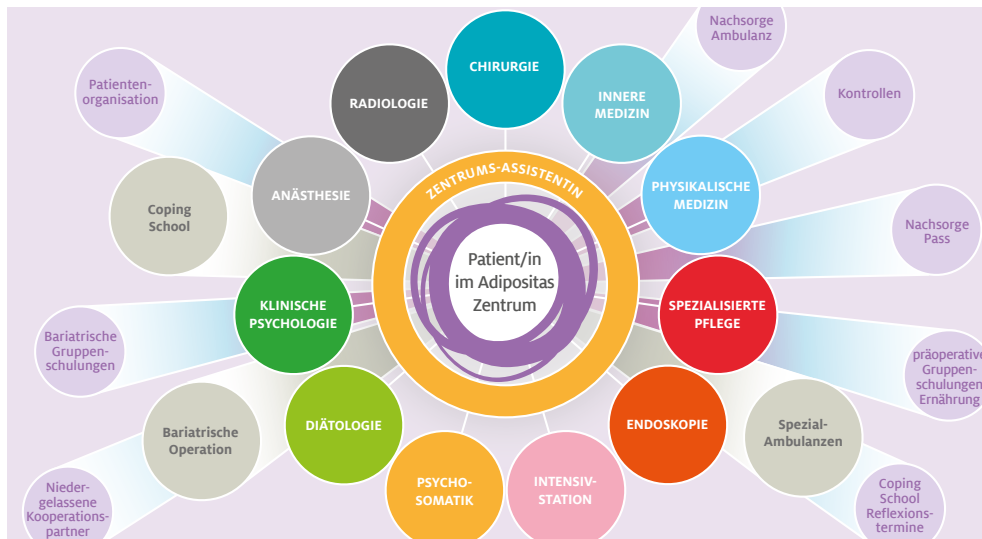


Fast-Track bei Adipositas OP

Am Tag nach einer Magenbypass Operation nach Hause gehen: Was in internationalen Kliniken bereits möglich ist, bietet seit kurzem unser Adipositas-Zentrum krankhaft übergewichtigen Menschen, die sich für einen operativen Eingriff entschieden haben, an. Hinter dem Fast Track-Konzept stehen standardisierte medizinische, therapeutische und organisatorische Abläufe, bei denen die Zusammenarbeit der einzelnen Expertinnen und Experten aus den Bereichen Chirurgie,

Anästhesie, Pflege, Diätologie sowie physikalische Therapie eng aufeinander und auf die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten abgestimmt ist. Mit einer Fast-Track Magenbypass OP ist eine schnellere Mobilisation und damit ein kürzerer Aufenthalt im Spital möglich. Zudem ist bei Patientinnen und Patienten mit einer Fast-Track OP kein ICU Aufenthalt geplant. Ob „Fast-Track“ möglich ist, hängt von der gesundheitlichen und körperlichen Eignung ab und wird bei der Abklärung und Vorbereitung vor einer OP besprochen.

Das Zentrum im Überblick



Menschen mit krankhaftem Übergewicht benötigen eine auf ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung. Für die Behandlung der Adipositas arbeiten unsere Expertinnen und Experten aus vielen Bereichen fächerübergreifend eng zusammen. Das Adipositas-Zentrum bietet persönliche Beratung sowie umfassende und individuell abgestimmte Therapieangebote. Diese reichen von der konservativen Ambulanz über die Coping School bis zur Operation.



OA Dr. Georg Tentschert,
FA für Allgemein- und
Viszeralchirurgie,
Leiter Adipositas Zentrum

„Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Denn die persönliche Betreuung und das Verständnis für Ängste, Sorgen und Anliegen sind ein wesentlicher Teil der Therapie. Moderne Medizin, hoher Standard in der Behandlung sowie ein sehr erfahrenes und fächerübergreifendes Team stehen für höchste Qualität.“



Die Adipositas Operationen erfolgen laparoskopisch.

Ausbau der konservativen Therapie: Coping School bei Adipositas

Aufgrund des hohen Bedarfs und der großen Nachfrage nach konservativen Therapieangeboten wurde die Coping School in den vergangenen Jahren auf mehrere, parallel laufende Therapiegruppen ausgebaut. Neben ärztlichen Kontrollen zu Beginn und am Ende der Coping School lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im kassen-finanzierten Programm gemeinsam mit Diätologie, Physiotherapie und Psychotherapie (wieder) einen gesunden Lebensstil. Jeweils einen Tag in der Woche über einen Zeitraum von zehn Wochen verbringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer Gruppe gemeinsam im Krankenhaus.



Dr.ⁱⁿ Brigitte Erlacher leitet die konservative Adipositas Therapie

Konservative Adipositas Ambulanz

Krankhaft übergewichtigen Patientinnen und Patienten, die sich Unterstützung und medizinische Begleitung beim Abnehmen wünschen, steht auch unsere konservative Adipositas-Ambulanz offen. Hier werden ebenfalls die Themen Ernährung, Bewegung und Lebensstiländerung mit ärztlichen Kontrollen angeboten.

Ambulanz online

Schneller und einfacher Zugang zu unseren medizinischen Expertinnen und Experten: Seit kurzem steht unseren Patientinnen und Patienten die chirurgische Adipositas Ambulanz auch online zur Verfügung.



**ambulanz
online**

Wir bringen unsere Expertinnen und Experten zu Ihnen nach Hause.

Zahlen 2019

Patientinnen und Patienten	
mit Hauptdiagnose Adipositas	449
mit Nebendiagnose Adipositas	38
Beratung Adipositas-Zentrum	
Anrufe bei der Adipositas Hotline	925
Erstgespräch Information Zentrums-Assistentin	189
Erstgespräch Ambulanz Chirurgie	330
Teilnehmer/innen Info-Abende	204
Adipositas Ambulanz	1.704
Chirurgische Adipositas Ambulanz	1.363
Interne Adipositas Ambulanz	341
Adipositas Operationen	154
Magenbypass (laparoskopisch)	130
Sleeve Gastrektomie (laparoskopisch)	24
Teilnehmer/innen Konservative Coping School Adipositas	170

Vorträge und Fortbildungen

Patienten-Infoabende

16. Jänner / 23. Mai / 24. Oktober 2019,
23. Jänner / 28. Mai / 21. Oktober 2020

Monatliche Treffen der Selbsthilfegruppe Adipositas
mit den Expertinnen und Experten des Adipositas-Zentrums.

Fachfortbildungen

05.04.2019, Laparoskopisches Teamtraining, Universitätsklinik Graz,
Ass. Dr. Daniel Reichhold

06. - 11.04.2019, 36th International Workshop for Gastrointestinal
Surgery with conventional and laparoscopic techniques, Davos,
Ass. Dr. Daniel Reichhold

25.05. - 01.06.2019, 20. Frühjahrstagung der International Society of
Digestive Surgery / österr. Sektion, Zypern, **Ass. Dr. Daniel Reichhold**

19. - 21.06.2019, Österreichischer Chirurgenkongress 2019, Innsbruck,
Ass. Dr. Daniel Reichhold

26.6.2019, Adipositas therapie – eine Aufgabe für interdisziplinäre Spezial-
zentren, Barmherzige Schwestern KH Wien, **OA Dr. Georg Tentschert**

24.06.2019, Es blutet – was soll ich tun? Viszeral- und Gefäßchirurgischer
OP-Kurs am in vivo Schweinemodell, Universitätsklinik für Gefäßchirurgie,
Prof. Gollackner, Wien, **Ass. Dr. Daniel Reichhold**

03.09. – 07.09.2019, IFSO – 24th World Congress of IFSO Madrid,
OA Dr. Georg Tentschert

02. - 05.10.2019, Viszeralmedizin 2019, Wiesbaden, **Ass. Dr. Daniel Reichhold**

18.10.2020 „Ist Fast-Track die Zukunft der Adipositas Chirurgie?“,
Österr. Chirurgenkongress, Wien, **Dr.ⁱⁿ Ulrike Bergholz**

14. - 15.11.2019, 19. Österreichischer Chirurgenkongress, Casino Baden,
Ass. Dr. Daniel Reichhold